

**Die Umwandlung von sozialistischen zu kapitalistischen
Gesellschaften in den postkommunistischen Ländern
und die koreanische Einheit**

Dissertation

Zur Erlangung des Grades des Doktors der Politikwissenschaft am Fachbereich
Politik- und Sozialwissenschaften - Otto-Suhr-Institute für Politikwissenschaft –
der Freien Universität Berlin

vorgelegt von Lee, Duck Ho

aus Seoul, Korea

17. 07. 2002

Erstgutachter : Prof. Dr. Nils Diederich

Zweitgutachter : Prof. Dr. Hajo Riese

Tag der mündlichen Prüfung : 13. 12. 2002

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
I. Die Transformation im Allgemeinen	5
1. Begriffe der Transformation	5
2. Theorieansätze für die Transformation	9
II. Das Versagen des sozialistischen Planwirtschaftssystems	16
1. Die sozialistisch-wirtschaftlichen Ordnungsstrukturen	16
1.1. Die zentral verwaltete Wirtschaft	16
1.2. Das kollektive Eigentum an den Produktionsmitteln	17
1.3. Das staatlich fixierte System von Güter- und Faktorpreis	19
2. Motivations- und Kontrollstrukturen	22
2.1. Die Motivationsstrukturen	22
2.1.1. Die Führungskräfte	23
2.2.2. Das Unternehmertum	25
2.2. Kontrollstruktur	29
3. Mangel an Ressourcen und Geldüberhang	29
3.1. Mangel an Ressourcen	30
3.2. Geldüberhang	33
4. Renten und Rentensuche in der sozialistischen Planwirtschaften	35
4.1. Die Rent-Seeking-Theorie	35
4.2. Rentensuche in sozialistischen Planwirtschaften	38
III. Transformation in den postkommunistischen Ländern	42
1. Die ausgehenden Probleme	42
1.1. Budgetdefizite	42
1.2. Verhalten der Akteure	46

1.3. Die gesellschaftlich-politischen Schwierigkeiten	49
1.4. Die kritische neoliberale Strategie bei der Durchführung der Transformation	55
2. Transformationserfordernisse	60
2.1. Die wirtschaftlichen Aspekte	60
2.2. Die politischen Aspekte	64
3. Transformationsprozess	67
3.1. Privatisierung	68
3.1.1. Effizienzvergleich zwischen privaten und staatlichen Unternehmen	70
3.1.2. Privatisierung in den Transformationsländern	76
3.2. Liberalisierung der Außenhandel- und Devisentransaktionen	81
3.2.1. Neoklassische Vorgehensweise	81
3.2.2. Monetär-keynesianische Vorgehensweise	85
3.3. Zivilgesellschaft und Demokratisierung	90
3.3.1. Hemmfaktoren für die Entwicklung zur Demokratie	92
3.3.2. Die Zivilgesellschaft	94
3.3.3. Die Demokratisierung	98
IV. Die mit der Globalisierung einhergehende Transformation	106
1. Globalisierung	106
1.1. Begriffe	106
1.2. Tendenzen der Globalisierung	109
1.2.1. Vereinheitlichung	109
1.2.2. Fragmentierung oder Heterogenisierung	113
1.2.3. Informalisierung	116
1.3. Der gesellschaftliche Kontext	118
1.3.1. Fordismus	118
1.3.2. Postfordismus	120
2. Regionalisierung	122
2.1. Der Nationalstaat	125
2.1.1. Merkmale des Nationalstaates	125
2.1.2. Die gegenwärtige Erosion und die Rolle des Staates	126
2.2. Die Tendenz wirtschaftlicher Blöcke	129
2.3. Die Triadisierung	132

V. Die Strategien der erfolgreichen Transformation in den Ländern Mittel- und Osteuropas	135
1. Der globale Protektionismus	135
1.1. Die globalen Vermögensmärkte	136
1.2. Die Möglichkeiten der Finanz- und Währungsmarktkontrolle	142
2. Die systemische Wettbewerbsfähigkeit	147
2.1. Mikroregionale Wettbewerbsfähigkeit	148
2.2. Migration des Arbeitsmarktes	154
3. <i>Global Governance</i> als internationale Zusammenarbeit	155
3.1. Die verschiedenen begrifflichen Auffassungen	156
3.2. Das globale Problem	159
3.3. Möglichkeiten von <i>Global Governance</i>	161
VI. Transformation in Korea	166
1. Die südkoreanische Wirtschaft und Zivilgesellschaftsprozess	166
1.1. Entwicklungsfaktoren	166
1.2. Probleme der koreanischen Wirtschaft und ihre Lösungen	170
1.3. Zivilgesellschaftsprozesse	180
2. Die nordkoreanische Krise und Zukunft	183
2.1. Juchae Ideologie	184
2.2. Szenarien des nordkoreanischen Schicksals	185
3. Szenarien der koreanischen Einheit	187
3.1. Faktoren der Einheit	187
3.1.1. Führungskraft in Nordkorea	188
3.1.2. Strategien gegen Nordkorea von seitens Südkoreas und USA	188
3.2. Einheitstypen	189
3.2.1. Der Übereinkommens-Typ	192
3.2.2. Der Derivat-Typ	194
3.2.3. Der Selbstvernichtungs-Typ	195
3.2.4. Zusammenstoß-Typ	197
3.3. Bewertung der Einheitsszenarien	199

4. Die wirkliche Wiedervereinigung	201
4.1. Die sozio-kulturelle Vereinigung	201
4.2. Die wirtschaftliche Vereinigung	203
Resümee	212
Literaturverzeichnis	225

Abbildungen- und Tabellenverzeichnis

Abbildungen

Abbildung II-1 : Darstellung von Comanor und Leibenstein

Abbildung VI-1 : Flussdiagramm über Einheitsszenarien

Abbildung VI-2 : Die wirtschaftliche Wachstumsrate von Nordkorea

Abbildung VI-3 : Wachstumsvergleich der GDP zwischen Süd- und Nordkorea

Tabellen

Tabelle IV-1 : USA, Japan und Europäische Union : Realökonomische, monetäre Indikation
und ausländische Direktinvestition (in v H)

Tabelle VI-1 : Darstellung von Einflussfaktoren für die koreanische Einheit

Tabelle VI-2 : Die Realisierbarkeit und Dauerzeit je nach Einheitstyp

Tabelle VI-3 : Die wirtschaftlichen Differenzen von Ost- und Westdeutschland und Süd- und
Nordkorea

Tabelle VI-4 : Das wirtschaftliche Wachstum von Nordkorea

Tabelle VI-5 : Die Strukturen der nordkoreanischen Industrie

Tabelle VI-6 : Vergleich des Handels zwischen Süd- und Nordkorea